

(Nahsammung durch Kinder.) Ein ungewöhnliches Leben und Treiben können die Spaziergänger und Passanten gegenwärtig in den sonst so stillen Wäldern von Dornbach, Neuwaldbegg und des angrenzenden Ottakring, im westlichen Teile desselben, beobachten. Die Wiener städtische Wirtschaftsstelle zur Beschaffung von Stroh- und Heuvorräten hat eine im größten Stile angelegte Massenlandjammung in sämtlichen Waldbeständen von Meidling, Hütteldorf, Hiebing, Ottakring, Hernals, Währing und Döbling eingeleitet. Gegenwärtig sind diese Massensammelarbeiten im großen Stile in zwei Arbeitsgebieten von bedeutender territorialer Ausdehnung im Bereiche des sechzehnten und siebzehnten Bezirkes im vollen Gange. Das Arbeitsgebiet umfasst die sämtlichen Bestände des sogenannten Schottenwaldes im Bereiche der Wald- und Wiefengürtelzone des sechzehnten Bezirkes; Eigentümer des ausgedehnten Waldkomplexes ist das Schottenstift in Wien, dann die sämtlichen Waldparzellen des Fondsgutes Neuwaldbegg und die an Dornbach angrenzenden Waldbestände; Eigentümer derselben ist Fürst Johann Schwarzenberg. Bearbeitet wird mit hiezu als körperlich geeignet befundenen Kindern, welche bereits das zehnte Lebensjahr erreicht haben. Es ist eine Lust zu sehen, mit welchem großem Eifer sich die Kinder inmitten der ozonreichen Wäldern, möglichst der lästigen Röcke und Westen entledigt, bei dieser Arbeit betätigen und die munteren, jugendlichen Arbeiter im Walde gewähren einen herzerfreuenden Anblick für jeden, der Gelegenheit hat, die sichtlich von patriotischem Geiste erfüllten Jung-Wiener hier tätig am Werke zu sehen.